



Bieten Rock, Alternative und Trip Hop: Die Formation «Suddenly Plastic» aus Baden tritt am Freitag auf



Groovende Drums und kühne Bassläufe: Die Indie-Rockband «Dukush».

Bilder: pd

Überraschungen sind garantiert

Das 2. «Zamba Loca»-Open-Air steigt am Wochenende vom 25. bis 28. August.

Das kleine aber feine Wohler Open Air setzt seine Prioritäten anders als sein grosser Bruder «Touch the Air». Musikalische Kleinode aus nah und fern bestechen im Programm. Und bei «Deine 10 Minuten» kann mitmachen, wer will. Überraschungen sind garantiert.

Weshalb Konzerte immer nur in der Kulturbeiz im Chapellehof machen, fragten sich vor ein paar Jahren einige junge Wohler. Daraus ist die Idee eines Open Airs entstanden, das sich letztes Jahr trotz schlechten Wetters grosser Beliebtheit erfreute. So haben sich die Organisatoren von «Zamba Loca» entschieden, es ein weiteres Mal zu versuchen. Die Mischung der Bands im Programm ist auch dieses Jahr vielversprechend.

Endlose Improvisationen mit «Strange Shape»

Gestartet wird am Freitag mit «Final Story», die das Facebook-Voting gewonnen. Die anderen Bands wurden von den Organisatoren ausgewählt. Darunter sind Acts aus der Region, wie die wohlbekannteren «Strange Shape» aus Bremgarten, die auf eine lange Bandgeschichte zurückblicken können und bereits legendäre Auftritte mit endlosen Improvisationen in der Region absolvierten.

Im Freiamt ebenfalls ein bekanntes Gesicht ist Andi Schmied. Bei seinem letzten Konzert in Bremgarten mit

«Moonshaped» musste das Kulturzentrum erstmals seit Jahren zahlreiche Gäste abweisen, weil das Konzert ausverkauft war. In Wohlen wird der begabte Soundtüftler mit «Suddenly Plastic» auftreten. Ihr Musikstil wird von Besuchern ihrer Konzerte als «Pink Floyd auf einer Gothic-Party» beschrieben.

Ein weiteres Highlight werden «Raggabund» aus Deutschland setzen. Neben dem Produzentenduo Dungee und Sasha (Rumford-Music) prägen vor allem die beiden südamerikanischen Brüder El Criminal und Don Caramelo das Erscheinungsbild von «Raggabund». Bei einem grösseren Publikum bekannt wurden sie durch ihre Tournee mit «Seeds» oder auch verschiedenen Auftritten mit Szenegrössen wie «Fettes Brot» oder «Gentleman».

Änderung am Samstag

Kurzfristig geändert werden musste das Samstagsprogramm. «The Soulshake-Express» aus Schweden hat ihren Auftritt abgesagt. Als Ersatz konnte «Transmitter» aus Hannover gewonnen werden. Sie spielen eine Mixtur aus Rock, HipHop und Electro. «Als Mitorganisator werde ich viel vom Programm verpassen, aber Transmitter muss ich unbedingt sehen», schwärmt Lukas Renckly vom OK.

Wie angekündigt werden «TRD», «Asep Stone Experience» und «Pueblo Criminal» am Samstag auftreten. Abgerundet wird das Programm von «Dukush», einer Band, die stoisch



Bereit für eine lange Partynacht: Heimspiel für die Bremgarter «Strange Shape».

groovende Drums, kühne Bassläufe und ausgeklügelte Gitarrenklänge auf die Bühne bringen wird. Nach den Konzerten werden jeweils verschiedene Djs, unter anderem von der «Crash Kid Company», auflegen. Damit nicht nur die Fans von elektronischer Musik auf ihre Kosten kommen, werden die Djs auch für konventionelle Musik sorgen.

Das Militär hilft mit

Für die zweite Auflage hat sich das OK einiges vorgenommen. «Wir wollen uns besser gegen eventuelle Wetterprobleme wappnen. Der Haupteingang für Besucher und Fahrzeuge wird mit Platten geschützt, die das

Militär sonst als Unterlagen für Panzer braucht. Sie machen eine Übung, in der sie das Verlegen der Platten üben», erklärt Lukas Renckly.

Bei den Bauten verändert sich wenig. Einzig die Küche wird vergrössert und ein kleines Zelt für die «Deine 10 Minuten»-Künstler aufgestellt, so Renckly. In der Küche wird ein spezielles Konzept ausprobiert. Es gibt keine Speisekarte, sondern ein abwechslungsreiches Angebot.

Talente bei «Deine 10 Minuten»

Abwechslungsreich wird es auch auf der «Deine 10 Minuten»-Bühne zu und her gehen. Bisher zugesagt ha-

ben eine Feuerkünstlerin, zwei Lyriker und verschiedene Singer und Songwriter, unter anderem Fränzi Hauser aus Wohlen, die auch im November in der Kulturbeiz zu sehen sein wird.

«Natürlich wäre ein solcher Anlass ohne die Helfer und Gönner nicht möglich», möchte Lukas Renckly festhalten. Es sei immer wieder verblüffend, was ein zusammengewürfeltes Team, das sich ein gemeinsames Ziel auf die Fahnen geschrieben hat, erreichen könne. --rb

Weitere Infos: www.zamba-loc.ch.

Programm

Freitag, 26. August:
19.00 Uhr: Final Story (Post Punk, Metal)
20.50 Uhr: Raggabund (Hip Hop, Reggae)
22.40 Uhr: Suddenly Plastic (Rock, Alternative, Trip Hop)
00.30 Uhr: Strangeshape (Rock, Blues, Funk, Psychedelie)

Samstag, 27. August:
17.30 Uhr: TRD (Funky Rock)
19.10 Uhr: Asep Stone Experience (Blues, Rock, Psychedelie)
21.00 Uhr: Pueblo Criminal (Reggae, Ska, Punk)
22.40 Uhr: Dukush (Indie, Rock, Trip Hop)
00.30 Uhr: Transmitter (Electronica)

Elfjähriges Sprinttalent

Malou Koch ist «Schnellste Aargauerin»

Vergangenen Sonntag fand in Windisch der Kantonalfinal Aargau im Migros-Sprint statt. Die Jahrgänge 1996 und 1997 massen sich im 80-Meter-Lauf, die Jahrgänge 1998 bis 2002 erkoren die Schnellsten über 60 Meter. Die Kategorie Mädchen Jahrgang 2000 wurde dabei von Malou Koch dominiert, welche dieses Jahr schon als schnellste Wohler Schülerin ihres Jahrganges aufgefalleen war.

Sieg ohne Training

In allen Vor- und Zwischenläufen war Malou Koch ganz vorne und lief im Final mit 8,86 Sekunden die beste Zeit aller 63 Teilnehmerinnen. Mit dieser Zeit hätte sie gar den dritten Platz bei den gleichaltrigen Jungs erreicht. Dieser Sieg ist hoch einzuschätzen, da Malou Koch – die Karatekämpferin und Ballettschülerin – praktisch ohne vorheriges Lauftraining nach Windisch reiste und mit ihrem unbedingten Siegeswillen den Wettkampf für sich entschied. --zg



Wäre sogar bei den Buben auf dem Podest: Malou Koch.

Bild: zg

«Für etwas mehr Glück in dieser Welt»

«Kirchenglücksspiel» der Reformierten startet am 26. August

Die reformierten Kirchen werben mit einem Glücksspiel für ihre Angebote und Projekte.

Vom 26. August bis 11. September machen die reformierten Kirchen in den Kantonen Aargau, Bern, Solothurn und Zürich mit einer Öffentlichkeitskampagne zum Thema «Glück» auf Angebote und Projekte der Kirchgemeinden aufmerksam. Auch die reformierte Kirchgemeinde Wohlen beteiligt sich daran.

Weil vieles, was die reformierte Kirche tut, dem Glück der Menschen dient, veranstaltet sie ein für die Kirche ungewohntes, in der Werbung aber sehr beliebtes Glücksspiel unter dem Motto «Gewinnen Sie ein gutes Gefühl im Gesamtwert von 30 000 Franken». Auf grossen blau-gelben Losen kann man in goldenen Herzen einen Gewinncode freirubbeln. Die glücklichen Gewinner verdoppeln ihr Glück, indem sie den Gewinn an kirchliche Angebote verteilen. Rubbellose liegen am 26. August der Mit-

gliederzeitung «reformiert.» bei. Weitere Lose werden in den nächsten drei Wochen an kirchgemeindlichen Veranstaltungen verteilt und zusätzlich an zwei Tagen frühmorgens auf der Strasse.

Umstrittene Kampagne

Die für die Kirche ungewöhnliche Kampagne richtet sich vor allem an Mitglieder, welche die Angebote ihrer Kirchgemeinden kaum kennen und vielleicht ein veraltetes Bild von ihrer Kirche haben. Die Kampagne, wieder von der Zürcher Werbeagentur Wirz entwickelt, ist übrigens nicht unumstritten (etwa 140 von 500 Kirchgemeinden beteiligen sich daran).

Sie knüpft in ihrer Ausrichtung – aber nicht in der Umsetzung – an bisherige Kampagnen an, die die reformierten Kirchen der Schweiz durchgeführt haben:

Ansprechpersonen der Kampagne sind für die Kirchgemeinde Wohlen: Pfr. Ueli Bukies, Tel. 056 622 21 48, und für die Reformierte Landeskir-

che Aargau: Frank Worbs, Tel. 062 838 00 18, info@ref-aargau.ch, www.ref-ag.ch. Für Fragen oder Kritik ist jeden Tag von 8 bis 22 Uhr auch die Gratis-Hotline der Kampagne offen: 0800 444 333. --pd

Werbung

Freiämter Kalender 2012

Trauerbildchen

Wer das Andenken an liebe Verstorbene auch im Freiämter Kalender festhalten möchte, wird gebeten, ein Foto mit Namen, Jahrgang, Sterbedatum und Wohnort bis 14. Sept. 2011 an folgende Adresse zu senden:

Verlag Freiämter Kalender
Kasimir Meyer AG
Kapellstrasse 5, 5610 Wohlen
info@kasi.ch